

## EDITORIAL

### LÖSUNGEN STATT BEGRÜNDUNGEN

Liebe Leserinnen und Leser

Auf dem Ausflug mit den ehemaligen Mitarbeitenden, über den in diesem Info kurz berichtet wird, habe ich den Titel für das Editorial festgelegt. Lösungen statt Begründungen. In den Gesprächen mit den Senioren, in denen es hauptsächlich über die glorreiche Zeit der MIBA von der Jahrtausendwende ging, wurde immer wieder der Innovationsgeist von Visionären und die klare Fokussierung auf Lösungen von Machern als Gründe für die positive Entwicklung der damaligen MIBA genannt.

Etwas wagen, sich bewegen, voranschreiten und gestalten, anstatt unter Druck zu stehen, waren auch für die Lancierung des Grünen Teppichs die tragenden Motive.

Nun, einige Jahre später macht die BOM (Branchenorganisation Milch) ernst. Ab 2024 soll die Milch ohne grünen Teppich nicht mehr verarbeitet werden. MIBA unterstützt alle Mitglieder bei der Anmeldung.

Ein weiteres Angebot von MIBA an ihre Mitglieder ist die unabhängige Unterstützung durch Farmconsult. In dieser Ausgabe des MIBA Info erfahren Sie

mehr über die Dienstleistungen von Farmconsult und deren Nutzen. Vielleicht können wir mit diesem Beitrag auch ihr Interesse wecken ... Ich freue mich mit Ihnen den kommenden Winter in Angriff zu nehmen und wünsche uns allen Mut, passende Lösungen und gutes Gelingen.



Andreas Gugger, Geschäftsführer

## MIBA SENIORENAUSFLUG

Am 18. September fand der Rentnerausflug für die ehemaligen MIBA Mitarbeiter statt. Dieses Mal ging der Ausflug ins Berner Oberland. Obwohl das Wetter regnerisch und bewölkt war, waren die Rentner sehr motiviert. Die Blüemlisalp auf dem Beatenberg zeigte sich von ihrer schönen Seite. Bei einem guten Mittagessen wurde über die vergangenen Zeiten geredet. Anschliessend ging's mit der Standseilbahn, runter zur Beatenbucht am Thunersee. Hier wartete das Schiff auf die Seniorengruppe. Nach der gemütlichen Schifffahrt nach Thun, traten sie die ruhige Rückfahrt an. Hier ein paar Eindrücke des Ausflugs.



# INTERVIEW MIT DR LUCA FABOZZI

## FARMCONSULT

### Was sind Ihre Angebote? Welche werden am häufigsten verwendet?

Farmconsult ist ein Dienstleistungsunternehmen, tätig in der ganzen Schweiz, das 4 Arten von Dienstleistungen und Unterstützung für Landwirte und Tierärzte anbietet.

1. Ein Ausbildungsservice für Tierärzte und Züchter.  
Die Themen, die wir in unseren Ausbildungen behandeln, betreffen Herdenmanagement, Herdenfütterung, Milchqualität, Reproduktion usw.
2. Ein unabhängiger Ernährungsdienst: Rationsberechnung, Berechnung der Rationskosten und der Bruttomarge des Futters, Überwachung der Herdenleistung nach der Einführung der Ration. Wir berechnen die Rationen für Leistungskühe, Trockenkühe und die Vorherde (Kälber und Färsen). Es handelt sich um eine unabhängige und effiziente Beratung mit einem technisch-ökonomischen Ansatz zur Ernährung.
3. Ein einmaliger Prüfungsdienst in der Viehzucht: Wir intervenieren auf Anfrage von Tierärzten und Züchtern oder manchmal auch von Dritten (Futterlieferanten, Lieferanten von Melkanlagen usw.). Wir werden gebeten, Fachwissen über ein Problem der Herdengesundheit zu erstellen oder die Effizienz der Herde zu verbessern.
4. Eine Abteilung für die Entwicklung und den Vertrieb einer IT-Lösung für Tierärzte, die es ihnen ermöglicht, Bewertungen und Überwachungen von Herden in verschiedenen Bereichen (Fortpflanzung, Milchqualität usw.) durchzuführen.

### Wie macht Farmconsult das?

Um eine schlüssige und effektive Beratung zu gewährleisten, sind wir auf die Interpretation der Daten angewiesen. Allerdings, scheint es ohne objektive Messungen nicht möglich zu sein, eine Bewertung vorzunehmen und die durch unsere Beratung hervorgerufenen Veränderungen rechtzeitig zu überwachen.

Besuche vor Ort und der Austausch mit den Landwirten ermöglichen es, die Erwartungen der Landwirte zu definieren und durch die Verabschiedung anwendbarer Maßnahmen darauf zu reagieren. Für Landwirte, die wir regelmässig beraten, haben wir ein Herdenmonitoring eingerichtet, das auf der Interpretation der Produktionsdaten (Roboter, Milcherfassung) und der Beobachtung der Tiere (Zustandsnotizen, Lahmheitsbewertung, Pansenfüllung, Mistsiebung usw.) basiert, um Probleme vorzusehen und zu einem effektiven Management der Herde beizutragen.

**Was ist der Unterschied zwischen Farmconsult und einem Tierarzt? Gibt es Synergien?** Farmconsult beschäftigt sich ausschließlich mit Herdenmedizin, wir bieten keine Pflege oder Behandlung an und bei unseren Aktivitäten geht es immer um die Herde und nicht um einzelne Tiere. Unsere Arbeit ergänzt und betreut die Leistung des für den Betrieb verantwortlichen Tierarztes: Wir verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz, der sich aus dem Feedback und dem Wissen des für den Betrieb verantwortlichen Tierarztes speist. Nehmen wir das Beispiel eines Audits einer Herde auf ein Gesundheitsproblem, nachdem wir die Zahlen überprüft und die Informationen des Tierarztes gelesen haben, identifizieren wir mit dem Landwirt die in seinem Betrieb vorhandenen Risikofaktoren und arbeiten daran, sie zu lösen und zu beseitigen. Der Betriebstierarzt ist oft in den Besuch involviert und nimmt die Berichte entgegen.

### Wie lange dauert eine Beratung normalerweise?

Je nach Problemstellung und Komplexität kann sie zwischen wenigen Stunden und einem halben Tag variieren. Oft wird nach dem Versand des Berichts an den Landwirt auch ein Kontrollbesuch durchgeführt, um die ausgesprochenen Empfehlungen zu überprüfen und auf ihre Umsetzbarkeit zu prüfen. Mit Milchproduzenten,

die wir dauerhaft beraten, pflegen wir einen regen Austausch und besuchen sie alle 3–4 Wochen auf dem Hof.

### **In welchem Umfang findet die Beratung statt?**

#### **Wie funktioniert die praktische Umsetzung?**

Im Rahmen der Partnerschaft zwischen MIBA und Farmconsult werden Landwirte bereits über diese Möglichkeit informiert oder ihr Tierarzt informiert sie. Wenn ein Landwirt Interesse an einem Besuch oder einer Begleitung durch Farmconsult bekundet, werden wir uns mit ihm in Verbindung setzen und erklären, wie wir eingreifen können: Er erhält dann einen Kostenvorschlag für die Intervention und die Teilnahme der MIBA. Im Falle einer Validierung organisieren wir den nächsten Schritt je nach Verfügbarkeit des Landwirts. Nicht selten werden weitere Partner in den Austausch einbezogen, darunter der Tierarzt und je nach Problemstellung auch die Person, die für den Fütterungsplan der Herde verantwortlich ist.

In den letzten 18 Monaten haben wir im Rahmen der Partnerschaft mit der MIBA fast hundert Dienstleistungen durchgeführt: Die meisten davon konzentrierten sich auf den Wunsch, die Herde zu optimieren, gefolgt von Audits für ein spezifisches Gesundheitsproblem oder Schulungen für Züchtergruppen.

Mit unserer Arbeit und durch diese Partnerschaft ist es unser Ziel, zur Erhaltung und Entwicklung der Viehzucht beizutragen, indem wir ihre Effizienz verbessern, das bestehende System optimieren und die Zufriedenheit der Landwirte durch das Erreichen ihrer eigenen Ziele fördern.



#### **Dr Luca FABOZZI**

Médecin vétérinaire | Farmconsult | Route de Bâle 151 | CH-Delémont  
(+41) 79 867 38 24 | l.fabozzi@farmconsult.ch

www.farmconsult.ch | T: (+41) 32 422 00 35 | F: (+41) 32 421 36 33  
Facebook: Farmconsult Suisse

# AUF DEM BURGHOF VON BEAT HÜGLI UND MARCO PITTARO

**Beat und Marco haben den Betrieb Burghof im Jahr 2020  
übernommen und wollten wissen, welche Optimierungsmöglichkeiten gemacht werden könnten.**

### **Was war der Grund, weswegen Sie sich an Farmconsult gewendet haben?**

Bei einer MIBA Kreisversammlungen wurde das Angebot von Farmconsult vorgestellt, welches mich sehr angesprochen hat.

### **Farmconsult bietet verschiedene Beratungsangebote an. Welche Erfahrung haben Sie gemacht?**

Mittlerweile steht uns Farmconsult seit zwei Jahren zur Seite. Farmconsult kennt unseren Hof inzwischen gut und bietet dementsprechend beratende Unterstützung oder Lösungsvorschläge an.

### **War der Aufwand angemessen oder gibt es bei der Anmeldung zu viel Schreibaarbeit?**

Nein, von meiner Sicht aus ist es nicht schlimm die Anmeldung auszufüllen. Wenn wir Fragen haben, schreiben wir kurz eine E-Mail oder eine Whats-app und wir bekommen rasch Antwort.

### **Was war der Mehrwert?**

Einige Vorschläge waren nicht umsetzbar, jedoch haben wir auf Anraten von Farmconsult die Fütterung umgestellt, zusätzliche Ventilatoren in den Stall eingebaut um bessere Umwälzung der Luft zu haben und mehr

Wassertröge installiert. Laufend wird der Futterplan den entsprechenden Umständen (Futtergehalte) angepasst und die Kosten der zugekauften Futtermittel berechnet und optimiert. Wir sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Die Milchleistung ist bei unserer Herde um gut 15 Prozent gestiegen. In der Zwischenzeit kann ich sehr viel vom Fachwissen des Farmconsult-Beraters profitieren. Klar, ist es zuerst ein finanzieller Aufwand, jedoch wenn man das Resultat anschaut, ist der Nutzen grösser. Ein grosser Vorteil sehe ich darin, dass Farmconsult eine unabhängige Stelle ist und somit den Betrieb im Ganzen sieht.



### Würden Sie den MIBA-Mitgliedern das Angebot von Farmconsult weiterempfehlen?

Ja, sofort. Ich bin überzeugt, dass es jedem MIBA-Mitglied einen Mehrwert bringen wird, wenn er/sie sich für eine Beratung entscheidet. Sicher ist, dass sich die MIBA-Genossenschaft einmalig mit CHF 300.– an den Kosten beteiligt.

### Wir danken Beat Hügli fürs Interview.

## Die Raclette und Fondue Saison hat begonnen

Profitieren Sie von den **30% Mitgliederrabatt** auf dem MIBA Raclette Käse hergestellt mit Milch von MIBA Mitgliedern.



## Grüner Teppich: jetzt zwingend anmelden!

Der Branchenorganisation Milch (BOM) ist es nun aber ernst. **Ab 2024** ist es gemäss Branchenabschluss nicht mehr erlaubt, Milch ohne den grünen Teppich abzuholen. Das heisst für Sie: Es wird weder Milch gesammelt noch verarbeitet und auch nicht verkauft, wenn Sie den Branchenstandard nicht erfüllen! Melden Sie sich deshalb heute noch an unter [www.dbmilch.ch](http://www.dbmilch.ch) Login: Grüner Teppich



## IMPRESSUM

### Redaktion

MIBA Genossenschaft  
Andlauring 30B  
4147 Aesch BL  
Tel. 061 377 84 09, [info@mibabasel.ch](mailto:info@mibabasel.ch)

### Layout und Druck

Grafisches Service-Zentrum, Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte (WBZ) Reinach BL  
Tel. 061 755 77 77, [info@wbz.ch](mailto:info@wbz.ch)